

Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 11.09.2012

Niederschrift

über die **25. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 06.09.2012, 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

Anwesend waren:

Bezirksbürgermeisterin

Wittsack-Junge, Cornelia GRÜNE

Mitglieder der Bezirksvertretung

Longerich, Marina-Theresia	CDU
Neumann, Wilfried	CDU
Sommer, Ira	CDU
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU
Zöllner, Reinhard	CDU
Becker, Alfred	SPD
Heinrich, Lieselotte	SPD
Ottenberg, Friedhelm	SPD
Tatli, Sera	SPD
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE
Metinoglu, Inan	GRÜNE
Schöppe, Martin	pro Köln
Birkholz, Michael	FDP
Wernig, Dieter	DIE LINKE

Verwaltung

Eppenich, Michael
Tkotz, Georg

Seniorenvertreterin

Blank, Maria Seniorenvertretung der Stadt Köln

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Schott, Norbert	CDU
Kircher, Jürgen	SPD
Tschirner, Bodo	SPD
Breuer, Gereon	pro Köln

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Zimmermann, Michael	SPD
Karaman, Malik	SPD
Paffen, Dagmar	SPD
von Möller, Sandra Dr.	CDU
Nessler-Komp, Birgitta	CDU
Wolter, Judith	pro Köln
Wiener, Markus	pro Köln

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge eröffnet die 25. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, die Seniorenvertreterin, die Zuhörer, die Presse und die Vertreter der Verwaltung.

Sie gratuliert Herrn Metinoglu, Herrn Kircher, Frau Tatli und Frau Sommer nachträglich zum Geburtstag und benennt Frau Tatli, Frau Sommer und Herrn Birkholz zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Bezirksvertreter Herr Zöllner beantragt die TOP´s 7.1.14, 9.1.3, 9.1.4, 10.2.4 und 10.2.12 zu vertagen, und den TOP 7.2.1 mit 11.1.2 zusammen zu behandeln.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich beantragt den TOP 9.2.1 mit 10.2.7 zusammen zu behandeln.

Frau Wittsack-Junge liegen zwei mündliche Anfragen vor.

Sie weist nochmals daraufhin, dass mündliche Anfragen vor Eintritt der Tagesordnung in schriftlicher Form vorliegen müssen.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Müllsituation in der Osloer Straße 2-6, Liverpooler Platz 1-3
2659/2012
 - 7.1.2 Parken auf dem St. Tönnis Platz in Worringen
2613/2012
 - 7.1.3 Abstellen von Lkws unter Brücken
1124/2012
 - 7.1.4 Schüler und Schulbesuche des Stadtbezirks
2476/2012
 - 7.1.5 Erweiterung der Sonderabfall-Verbrennungsanlage Leverkusen-Bürrig
2571/2012
 - 7.1.6 Neubau eines bimodalen Containerterminals der HGK auf dem ehemaligen Esso-Gelände
2645/2012

- 7.1.7 Stellplätze an Verkehrsknotenpunkten
2826/2012
- 7.1.8 Fußgängerweg zur Endhaltestelle der Straßenbahnstation "Merkenich"
2832/2012
- 7.1.9 Städtischer Kindergarten Soldiner Str. - Köln-Lindweiler
2946/2012
- 7.1.10 Kiosk S-Bahn-Aufgang Pariser Platz Chorweiler
2674/2012
- 7.1.11 Seniorencafé im Bezirksrathaus Chorweiler
3076/2012
- 7.1.12 Jugendtreffpunkt an der S-Bahnstation Blumenberg
1788/2012
- 7.1.13 Biogasanlage Köln Roggendorf / Thenhoven
3120/2012
- 7.1.14 Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
3147/2012
- 7.2 Neue Anfragen
 - 7.2.1 Vorverlegung der 24. Sitzung der BV 6
Anfrage Die Linke
AN/1278/2012
 - 7.2.2 Unnauer Weg
Anfrage Die Linke
AN/1289/2012
 - 7.2.3 Brand in der Gewerbemüllsortierungsanlage Geestemünder Straße in Köln
Niehl
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1437/2012
 - 7.2.4 Textilsammelcontainer
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1443/2012
 - 7.2.5 Disco am Sundown Beach
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1444/2012

- 7.2.6 Sachstand Maßnahmen Fähre Langel
Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1446/2012

Stellungnahme der Verwaltung liegt vor
3190/2012

- 7.2.7 Bauschuttablagerung auf Grundstück an der B9
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1447/2012

- 7.2.8 Ganztagsbetreuung im Stadtbezirk
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1462/2012

- 7.2.9 Fahrradboxen im Bezirk
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1475/2012

8 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

- 8.1.1 Gefährliche Verkehrssituation Pescher Str.
2467/2012

- 8.1.2 Analyse des Wohnungsmarktes
2469/2012

- 8.1.3 30 km/h Ortsdurchfahrt Worringen B9
2738/2012

- 8.1.4 Lkw-Maut für die B9 Neusser Landstraße
2741/2012

- 8.1.5 Kreuzung Donatusstraße/Longericher Straße
2862/2012

- 8.1.6 Elektronische Anzeigetafeln an Bushaltestellen einrichten
2732/2012

- 8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 8.3.1 Querungsmöglichkeit Radfahrweg Oranjehofstraße
Antrag der FDP
AN/1040/2012
 - 8.3.2 Schwimmbad Parkplatz Chorweiler
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1326/2012
 - 8.3.3 Glasverbot für Veranstaltungen am Fühlinger See hier Summerjam
Antrag der SPD-Fraktion
AN/1325/2012
 - 8.3.4 Parkplätze vor der Notfallpraxis Florenzer Str. 84
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1330/2012
 - 8.3.5 Pflanzenbewuchs an der Straße "Am Baggerfeld"
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1327/2012
 - 8.3.6 Entwicklung der Freibäder Black Foot Beach und Sundown Beach
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1331/2012
 - 8.3.7 Beparkung von Grünstreifen am Fühlinger See
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1328/2012
- 9 Verwaltungsvorlagen**
 - 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 9.1.1 Einbau einer Überquerungshilfe auf der Pohlhofstraße in Höhe Pohlhof in Köln-Auweiler
2383/2012
 - 9.1.2 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
2723/2012

- 9.1.3 Städtebauliches Planungskonzept
Arbeitstitel: Sinnersdorfer Straße in Köln-Roggendorf/Thenhoven
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Chorweiler zu den Ergebnissen
der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
3020/2012
- 9.1.4 Städtebauliches Planungskonzept
Arbeitstitel: Straberger Weg in Köln-Roggendorf/Thenhoven
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Chorweiler zu den Ergebnissen
der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
3021/2012
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2.1 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine
Stadt für alle"
hier: 1. Folgebericht - "2010/2011 Bilanz und Ausblick"
1771/2012
- 9.2.2 Neubau von Zaunanlagen auf 13 städtischen Sportanlagen
Baubeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in Höhe
von 1.029.000,-- € im Haushaltsjahr 2012
1916/2012
- 9.2.3 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2013 über das Offenhalten von Ver-
kaufsstellen in den Stadtteilen, Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Eigelstein,
Neustadt-Süd, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal,
Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld,
Ossendorf, Vogelsang, Nippes, Longerich, Chorweiler, Worringen, Porz-City,
Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Kalk, Mül-
heim, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide,
2813/2012

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
- 10.1.1 Verschiedenes
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof
2489/2012
- 10.2.2 Hochwasserschutzkonzept
2485/2012

- 10.2.3 Bericht gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2011
 - 10.2.4 Stadtverschönerungsprogramm für den Bezirk Chorweiler
1972/2012
 - 10.2.5 Sachstand "STÄRKEN vor Ort in Köln Chorweiler"
2371/2012
 - 10.2.6 Zwischenmitteilung Streetworker in Lindweiler
2491/2012
 - 10.2.7 Das Kölner Blindenleitsystem, vorgestellt in einem Faltblatt
2441/2012
 - 10.2.8 Haltestelle Chorweiler - Brandschutztechnische Nachrüstung
Mitteilung über beabsichtigte Beauftragung der KVB AG mit der Maßnahmenplanung
2182/2012
 - 10.2.9 Überflutung in Köln-Worringen aufgrund des Starkregenereignisses am
05.07.2012
3002/2012
 - 10.2.10 Jahresbericht 2011 Herr Schomburg
2966/2012
 - 10.2.11 Ausbau des geplanten Gehweges westlich Auweilerweg und damit verbundene notwendige Baumfällungen
3125/2012
 - 10.2.12 Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr
2012/13
3234/2012
- 11 Mündliche Anfragen**
- 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 11.1.1 Sportstättenunterhaltungsbeihilfe 2011 - Nebenkostenabrechnung für die angemietete Grundstücksfläche / Sportanlage
2892/2012

11.1.2 Vorverlegung der Bezirksvertretungssitzung

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Ausstehende Antworten der Verwaltung auf frühere Anfragen
Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Neumann

11.2.2 Fahrradweg - Abzweigung "Neußer Landstrasse - Alte Neußer Landstrasse -
Kurzer Damm"
Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Kleinjans

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
 - 7.1.1 Müllsituation in der Osloer Straße 2-6, Liverpools Platz 1-3 2659/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans beantragt die Durchführung eines Ortstermins, da die Antwort der Verwaltung von den Aussagen der Mieter abweicht, und auch nicht alle gestellten Fragen beantwortet wurden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Durchführung eines Ortstermins an diesen Örtlichkeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Birkholz (FDP)

- 7.1.2 Parken auf dem St. Tönnis Platz in Worringen 2613/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner fordert, dass erneute Kontrollen vorwiegend am Sonntagmorgen und bei privaten Veranstaltungen durchgeführt werden.

Ferner bittet er darum, dass die Verwaltung Maßnahmen vorschlägt, die das dortige Parken verhindern.

7.1.3 Abstellen von Lkws unter Brücken 1124/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Becker bittet um Präzisierung der besonderen Gefahrenlagen bei denen Halteverbote eingerichtet werden können.

7.1.4 Schüler und Schulbesuche des Stadtbezirks 2476/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Birkholz bittet darum, dass die Angabe der Kapazitäten dem tatsächlichen Schülerstand angepasst werden.

7.1.5 Erweiterung der Sonderabfall-Verbrennungsanlage Leverkusen-Bürrig 2571/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.1.6 Neubau eines bimodalen Containerterminals der HGK auf dem ehemaligen Esso-Gelände 2645/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner möchte wissen wann das Verkehrskonzept für den Kölner Norden, auf das immer wieder verwiesen wird, der Bezirksvertretung definitiv vorgelegt wird.

Bezirksvertreter Herr Becker fordert, dass vor dem Bau bzw. dem Betrieb dieser Anlage alle noch offenen Dinge abgeklärt und geregelt werden.

Bezirksvertreter Herr Stuhlweißenburg möchte wissen, wann die Untersuchungen beendet sind, und wann diese Ergebnisse der Bezirksvertretung vorgestellt werden.

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge formuliert daraufhin einen entsprechenden Beschluss.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, damit man gemeinsam mit der Bezirksvertretung Nippes bei dieser Problematik, die sich bezirksübergreifend auf den Verkehr darstellt, frühzeitig einbezogen wird, dass von der Verwaltung über die zusätzliche Verkehrsbelastung informiert wird, und dass die Bezirksvertretung Chorweiler angehört wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

7.1.7 Stellplätze an Verkehrsknotenpunkten 2826/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner verlangt eine Auflistung von Parkmöglichkeiten an Autobahnauf- und abfahrten im Stadtbezirk Chorweiler.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans fordert nochmals die Einrichtung von P+R-Anlagen an den Haltestellen in Chorweiler und Heimersdorf.

Bezirksvertreter Herr Birkholz möchte wissen warum keine P+R-Anlagen an Autobahnauf- und abfahrten im Bezirk Chorweiler und an den Haltestellen in Chorweiler und Heimesdorf eingerichtet werden können.

7.1.8 Fußgängerweg zur Endhaltestelle der Straßenbahnstation "Merkenich" 2832/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik beantwortet die zusätzlich gestellten Fragen der Bezirksvertreter Frau Longerich und Herrn Stuhlweißenburg.

Eine abschließende schriftliche Beantwortung erfolgt nach Abschluss der Prüfungen.

7.1.9 Städtischer Kindergarten Soldiner Str. - Köln-Lindweiler 2946/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet zu Beantwortung der zweiten Frage um einen Hinweis wo die Unterlagen genau im Internet zu finden sind.

Bezirksvertreter Herr Zöllner möchte über die Anmeldezahlen in den Kindertagesstätten im Ü3 und U3 informiert werden, da die Eltern ihre Kinder in mehreren Einrichtungen anmelden mit der Hoffnung in zumindest in einer Einrichtung einen Platz zu bekommen, obwohl die Aussage der Verwaltung ist, dass genügend Plätze vorhanden sind, die einzelnen Kita-Leitungen können jedoch keine Zusagen für Plätze machen.

Er möchte daher auch die Zahlen für Doppel- bzw. Mehrfachanmeldungen in Kitas vorgelegt bekommen, und wissen wie die Verwaltung dieses Problem lösen möchte.

**7.1.10 Kiosk S-Bahn-Aufgang Pariser Platz Chorweiler
2674/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte wissen, ob mittlerweile eine Vertragsverlängerung abgeschlossen wurde.

Bezirksvertreter Herr Neumann bittet um entsprechende Fuß-Kontrollen seitens der Polizei in diesem Bereich.

**7.1.11 Seniorencafé im Bezirksrathaus Chorweiler
3076/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.1.12 Jugendtreffpunkt an der S-Bahnstation Blumenberg
1788/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans fordert nochmals eine entsprechende Beleuchtung.

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge weist daraufhin, dass dies vor allem ein Wunsch der Jugendlichen ist, und auch der Prävention dienen würde.

**7.1.13 Biogasanlage Köln Roggendorf / Thenhoven
3120/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner kritisiert, dass Vorschläge und Änderungswünsche der Bezirksvertretung und der Bevölkerung nicht umgesetzt wurden, dafür aber Maßnahmen die nicht in der Vorlage aufgezeigt wurden in nachhinein genehmigt und umgesetzt wurden.

**7.1.14 Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
3147/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Der TOP wurde vertagt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Vorverlegung der 24. Sitzung der BV 6 Anfrage Die Linke AN/1278/2012

Der TOP 7.2.1 wird zusammen mit TOP 11.1.2 unter TOP 7.2.1 behandelt.

Bürgeramtsleiter Herr Eppenich beantwortet die von Bezirksvertreter Herrn Wernig gestellten Fragen, sowie die in der Sitzung zusätzlich gestellten Fragen.

Aufgrund der Bitte von Herrn Wernig wird die Beantwortung nochmals schriftlich in der Niederschrift festgehalten:

Fragen:

Wer ist berechtigt, über die Verlegung von Terminen der Rats-, Ausschuss- und Bezirksvertretungssitzungen zu entscheiden?

Welche sachlichen Gründe sind für eine solche Verlegung erforderlich?

Welche Begründung gibt es für die Vorverlegung der nächsten Sitzung der BV 6 von Donnerstag, dem 05.07.2012 auf Montag, den 02.07.2012?

Gibt es einen offiziellen oder inoffiziellen Katalog von sachlichen Kriterien, die zur Verlegung einer Sitzung des Rates, eines Ausschusses oder einer Bezirksvertretung berechtigen?

Antwort:

Nach § 47 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) ist der Bürgermeister/die Bürgermeisterin für die Einberufung des Rates zuständig. Die näheren Vorgaben sind gemäß § 47 Abs. 2 GO NRW in der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln (§ 1 GeschO) geregelt. Der Bürgermeister/die Bürgermeisterin entscheidet damit auch über die mögliche Verlegung von angekündigten Sitzungsterminen, zu denen noch keine Einladungen versandt wurden, sowie über eine mögliche Ausladung des bereits geladenen Rates. Diese Regelungen geltend gemäß § 36 Abs. 5 GO NRW entsprechend für das Verfahren in den Bezirksvertretungen und Bezirksbürgermeister/innen. Um eine "echte" Verlegung der Sitzung würde es sich nur handeln, wenn zur Sitzung bereits eingeladen wurde. Dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin kommt bei den Festlegungen ein großer Entscheidungsspielraum zu, der durch das Willkürverbot und den Öffentlichkeitsgrundsatz begrenzt wird. Einen festgeschriebenen "Kriterienkatalog" für Sitzungsverlegungen gibt es nicht. Ein möglicher Grund kann z. B. die Verhinderung aller Gremiums-vorsitzenden sein, so dass keine Sitzungsleitung zur Verfügung stünde. Die Sitzung wurde im Benehmen mit den Fraktionen verlegt, da die Vorsitzende verhindert war, dies ist jedoch nicht zwingend vorgegeben.

Nach ausführlicher Diskussion beantragt Bezirksvertreterin Frau Sommer das Ende der Debatte, dies wird einstimmig beschlossen.

7.2.2 Unnauer Weg Anfrage Die Linke AN/1289/2012

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.3 Brand in der Gewerbemüllsortierungsanlage Geestemünder Straße in Köln Niehl
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1437/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet darum, dass der Bezirksvertretung die Messwerte, die nach dem Schadensfall gemessen worden sind, vorgelegt werden, mit entsprechenden Referenzwerten.

**7.2.4 Textilsammelcontainer
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1443/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.5 Disco am Sundown Beach
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1444/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.6 Sachstand Maßnahmen Fähre Langel
Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1446/2012**

**Stellungnahme der Verwaltung liegt vor
3190/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik beantwortet die Frage von Bezirksvertreter Herrn Zöllner wann die Planungen der Bezirksvertretung vorgestellt werden damit, dass eine entsprechende Vorlage in der nächsten oder übernächsten Sitzung eingebracht wird.

**7.2.7 Bauschuttablagerung auf Grundstück an der B9
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1447/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.8 Ganztagsbetreuung im Stadtbezirk
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1462/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.9 Fahrradboxen im Bezirk
Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/1475/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreterin Frau Longerich berichtet, dass die bereits vorhandenen Boxen an der Endhaltestelle in Merkenich leer stehen, und erinnert nochmals an den Vorschlag der Bezirksvertretung, die Standortgestaltung sowie die Mietmöglichkeiten hinsichtlich Mietzeiten und Bezahlungsmöglichkeiten zu überdenken.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik berichtet, dass sich die Maßnahme derzeit im Vergabeverfahren befindet, und dass mit der Aufstellung voraussichtlich Anfang 2013 begonnen wird. Es werden insgesamt 242 Boxen an 21 S-Bahn-Stationen aufgestellt, die Reihenfolge der Aufstellungsorte richtet sich nach den Auslieferungsorten des Herstellers.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte wissen, ob die neuen Boxen bereits mit einem anderen Verschluss- oder Mietsystem, wie von Frau Longerich bereits dargestellt, ausgestattet sind.

8 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

**8.1.1 Gefährliche Verkehrssituation Pescher Str.
2467/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Da laut Bezirksvertreter Herrn Birkholz die Pescher Str. eine Ausweichstrecke für die Chorbuschstr. ist, müssten die Ursachen für den stockenden Verkehr auf der Chorbuschstr. behoben werden, und nicht Maßnahmen auf der Pescher Str. ergriffen werden. Ferner hat Herr Birkholz bereits vor einem Jahr die Aufstellung einer mobile Geschwindigkeitsanzeigetafel auf der Chorbuschstr. beantragt, dies wurde jedoch abgelehnt. Er möchte nun wissen, ob die Chorbuschstr. auf der Liste der bestehenden Anträge für diese mobile Geschwindigkeitsanzeigetafel steht.

**8.1.2 Analyse des Wohnungsmarktes
2469/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner bittet darum, dass der Bezirksvertretung auch weiterhin die Ergebnisse zugeleitet werden.

Bezirksvertreter Herr Birkholz möchte wissen welcher Stadtteil der Stadtteil 609 / Chorweiler ist.

8.1.3 30 km/h Ortsdurchfahrt Worringen B9 2738/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner kritisiert, dass mal wieder in Worringen nichts möglich ist, und dass die Forderungen von der Bezirksvertretung mal wieder ignoriert werden.

Bezirksvertreter Herr Neumann schlägt vor, den beschlossenen Ortstermin am Golfplatz in Roggendorf / Thenhoven nicht mehr durchzuführen, da dort bereits entsprechende Maßnahmen umgesetzt wurden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt den in der Sitzung am 17.11.2011 beschlossenen Ortstermin am Golfplatz in Roggendorf / Thenhoven nicht durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD) und Herrn Wernig (Die Linke)

8.1.4 Lkw-Maut für die B9 Neusser Landstraße 2741/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner fordert, dass kurzfristig etwas geschehen muss, und dass nicht bis zur Fertigstellung der Umgehungsstraße Föhlingen gewartet werden kann.

Bezirksvertreter Herr Neumann fragt nach den notwendigen Grundstücksankäufen für die Umgehungsstraße Föhlingen.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik erläutert, dass die Grundstücksfrage insofern geklärt ist, dass der Eigentümer das benötigte Grundstück nicht verkaufen wird, und somit die Planung des Kreisverkehrs an der Neusser Landstr. überarbeitet werden musste, und diese Planung derzeit wieder in die entsprechenden Ausschüsse eingebracht wurde. Im Anschluss kann das Vergabeverfahren beginnen, so dass der Baubeginn Ende 2013 / Anfang 2014 erfolgen kann.

8.1.5 Kreuzung Donatusstraße/Longericher Straße 2862/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

8.1.6 Elektronische Anzeigetafeln an Bushaltestellen einrichten 2732/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreterin Frau Sommer möchte wissen, wie weit die Abstimmungen bereits gediehen sind, und wann die Anlage definitiv aufgestellt wird.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte wissen, ob sowohl für die Linie 125 als auch für die Linie 126 Anzeigetafeln geplant sind.

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Querungsmöglichkeit Radfahrweg Oranjehofstraße Antrag der FDP AN/1040/2012

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge formuliert in Absprache mit Bezirksvertreter Herrn Birkholz einen entsprechenden Beschlusstext.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass vom Radfahrweg auf der Oranjehofstr. in Richtung Ford, also auf der Seite stadteinwärts fahrend, ein befestigter Durchlass über den Grünsteifen geschaffen wird, damit man ohne Probleme zu den Parkplätzen die an der Oranjehofstr. zum Fühlinger See ausgerichtet sind queren kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

8.3.2 Schwimmbad Parkplatz Chorweiler Antrag der CDU-Fraktion AN/1326/2012

Bezirksvertreterin Frau Sommer bittet um entsprechende Beschlussfassung sowie darum, dass die Stellungnahme von Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik schriftlich vorgelegt wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit es erreicht werden kann, den Besuchern des Schwimmbades auf dem eigens hierfür vorgesehenen Parkplatz, das vorrangige Parken zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

**8.3.3 Glasverbot für Veranstaltungen am Fühlinger See hier Summerjam
Antrag der SPD-Fraktion
AN/1325/2012**

Die Bezirksvertretung erweitert den Beschluss dahingehend, dass die Verwaltung gebeten wird konkrete Vorschläge zur Umsetzung des Glasverbotes in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter zu erarbeiten.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Verwaltung zu prüfen, ob nicht bei Festen dieser Art am Fühlinger See, die ja in einem begrenzten und durch Einlasskontrollen überwachten Bereich stattfinden, ein Glasverbot durchgesetzt werden kann, das auch entsprechend kontrolliert wird.

Die Verwaltung wird gebeten konkrete Vorschläge zur Umsetzung des Glasverbotes in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

**8.3.4 Parkplätze vor der Notfallpraxis Florenzer Str. 84
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1330/2012**

Der Vorschlag von Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik dort das sog. Handy-Parken einzuführen reicht Bezirksvertreter Herr Kleinjans nicht aus.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Verwaltung zu prüfen, wie sie den Patienten der Notfallpraxis eine Möglichkeit schaffen kann, vor dem Haus Florenzerstr. 84 zu parken, ohne im Voraus zahlen zu müssen. Möglichst gebührenfreies Parken oder nach dem Praxisbesuch sollte eine Bezahlung möglich sein, wie in einem Parkhaus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

**8.3.5 Pflanzenbewuchs an der Straße "Am Baggerfeld"
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1327/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt, die dortigen Eigentümer hierüber zu informieren, mit der Aufforderung, jeweils die sie angehenden Büsche und Sträucher, zurückzuschneiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

**8.3.6 Entwicklung der Freibäder Black Foot Beach und Sundown Beach
Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/1331/2012**

Beschluss:

Zur Überprüfung der Vereinbarungen, die maßgeblich für die Zustimmung der Bezirksvertretung Chorweiler zu einer Übertragung der beiden Freibäder an private Betreiber bzw. Investoren waren, beantragt die Bezirksvertretung Chorweiler die Durchführung eines interfraktionellen Gesprächs gemeinsam mit der zuständigen Fachverwaltung (Sport- und Bäderamt), zu dem auch die privaten Betreiber bzw. Investoren eingeladen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

**8.3.7 Beparkung von Grünstreifen am Fühlinger See
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1328/2012**

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik schlägt die Durchführung eines Ortstermins vor, um die einzelnen Örtlichkeiten genau festzulegen, und auch um zu schauen welche Maßnahmen dann konkret umgesetzt werden können.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Durchführung eines Ortstermins an diesen Örtlichkeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Einbau einer Überquerungshilfe auf der Pohlhofstraße in Höhe Pohlhof in Köln-Auweiler
2383/2012**

Bezirksvertreter Herr Birkholz ist gegen die vorliegende Beschlussvorlage, da durch die Maßnahme dringend benötigte Parkplätze wegfallen, und zudem der landwirtschaftliche Verkehr die Überquerungshilfe nicht passieren kann. Ferner möchte er wissen, wo die derzeit in diesem Bereich aufgestellten Glascontainer später aufge-

stellt werden sollen. Es sollte auch überprüft werden, ob die Maßnahme an anderer Stelle sinnvoller ist.

Bezirksvertreter Herr Neumann bemängelt, dass weder die Möglichkeit einer wechselseitigen Spursperre noch die Einrichtung eines Zebrastreifens geprüft wurde.

Laut Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik fallen auch bei den anderen vorgeschlagenen Maßnahmen vorhandene Parkplätze weg.

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge verweist auf eine eingegangene Bürgeranregung für diesen Bereich für eine der nächsten Sitzungen, und schlägt daher vor, dies dann gemeinsam in einer späteren Sitzung zu beschließen.

Bezirksvertreterin Frau Sommer schlägt jedoch vor, die entsprechenden Varianten bereits jetzt von der Verwaltung prüfen zu lassen.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler lehnt die vorliegende Beschlussvorlage ab, und beauftragt die Verwaltung andere Möglichkeiten zur Sicherung des Überganges der Pohlhofstr zu prüfen. Varianten sind ein Zebrastreifen, entsprechende Markierungen oder wechselseitige Einengungen unter Berücksichtigung der Durchfahrtmöglichkeiten für landwirtschaftlichen Verkehr. Ferner wird die genaue Überprüfung der Einrichtungsmöglichkeit der vorgeschlagenen Überquerungshilfe gefordert. Dabei soll auch berücksichtigt werden wo die drei Glascontainer, die sich derzeit in diesem Bereich befinden, in Zukunft abgestellt werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

9.1.2 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung; hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung 2723/2012

Da Bezirksvertreter Herr Birkholz nicht nachvollziehen kann was unter den Eintragungen in der Tabelle zu verstehen ist, und er ferner wissen möchte inwieweit die Änderungen finanzielle Auswirkungen für die Anwohner haben, wird die vorliegende Beschlussvorlage so lange vertagt, bis die Verwaltung die Vorlage erneut einbringt mit eindeutigen Hinweisen darauf was unter den Eintragungen in der Tabelle zu verstehen ist, und inwieweit die Änderungen finanzielle Auswirkungen für die Anwohner haben.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler vertagt die vorliegende Beschlussvorlage so lange, bis die Verwaltung die Vorlage erneut einbringt mit eindeutigen Hinweisen darauf was unter den Eintragungen in der Tabelle zu verstehen ist, und inwieweit die Änderungen finanzielle Auswirkungen für die Anwohner hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

9.1.3 Städtebauliches Planungskonzept

Arbeitstitel: Sinnersdorfer Straße in Köln-Roggendorf/Thenhoven

hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Chorweiler zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

3020/2012

Der TOP wurde vertagt.

9.1.4 Städtebauliches Planungskonzept

Arbeitstitel: Straberger Weg in Köln-Roggendorf/Thenhoven

hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Chorweiler zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

3021/2012

Der TOP wurde vertagt.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"

hier: 1. Folgebericht - "2010/2011 Bilanz und Ausblick"

1771/2012

Der TOP 9.2.1 wird zusammen mit TOP 10.2.7 unter TOP 9.2.1 behandelt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bemängelt die fehlende Umsetzung von behindertengerechten Toilettenanlagen, da Köln mit den derzeit nur zwei Anlagen bundesweit sehr weit hinten steht.

Bezirksvertreterin Frau Longerich möchte wissen wem das Faltblatt „Das Kölner Blindenleitsystem“ bereitgestellt wird, und ob es dies auch in Blindenschrift gibt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat der Stadt Köln folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat nimmt den 1. Folgebericht zum Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ zustimmend zur Kenntnis und beschließt die darin benannten Ziele und Handlungsprioritäten. Die Verwaltung wird beauftragt diese umzusetzen. Die Umsetzung richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln.

Der nächste Folgebericht über die Umsetzung ist den politischen Gremien in 2016 vorzulegen.

Darüber hinaus sind der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik und gegebenenfalls weitere Fachausschüsse des Rates und Bezirksvertretungen durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Frau Sommer (CDU) und Herrn Becker (SPD)

**9.2.2 Neubau von Zaunanlagen auf 13 städtischen Sportanlagen
Baubeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in
Höhe von 1.029.000,-- € im Haushaltsjahr 2012
1916/2012**

Bezirksvertreter Herr Birkholz kritisiert, dass die Zaunanlage des Sportplatzes des SV Auweiler Esch, Martinusstr. 28c, zum Randkanal hin nicht aufgeführt ist, obwohl dies seit Jahren vom Sportverein gefordert wird.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Sportausschuss und dem Finanzausschuss der Stadt Köln folgenden Beschluss zu fassen:

Zu 1.)

Der Sportausschuss genehmigt die Kostenermittlung für den Neubau von Ballfang- und Einfriedungszäunen auf 13 städtischen Sportanlagen mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 1.029.000,00 € brutto und beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich der Zustimmung der jeweiligen Bezirksvertretungen mit der Genehmigungsplanung, Ausschreibung, Submission und Baudurchführung.

Zu 2)

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 1.029.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen (Sportpauschale), Hj. 2012 für den Neubau von Ballfang- und Einfriedungszäunen auf 13 verschiedenen städtischen Sportanlagen. Die Freigabe erfolgt unter Wahrung der Regelungen des § 82 GO NRW, da es sich um die Verwendung vollständig refinanzierter Mittel aus der Sportpauschale handelt.

Die Bezirksvertretung Chorweiler fordert, dass auch die Zaunanlage des Sportplatzes des SV Auweiler Esch, Martinusstr. 28c, zum Randkanal hin aus Verkehrssicherungsgründen mit aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Frau Sommer (CDU) und Herrn Becker (SPD)

9.2.3 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2013 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen, Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Eigelstein, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Nippes, Longerich, Chorweiler, Worringen, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Kalk, Mülheim, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, 2813/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat der Stadt Köln folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2013 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.
2. Der Rat bittet die Landesregierung für die Kommunen, die bereits vor der Änderung des LÖG NRW eine deutliche Reduzierung der verkaufsoffenen Sonntage für 2013 beschlossen haben, im neuen Ladenöffnungsgesetz NRW eine Übergangsregelung vorzusehen. Diese sollte die Gültigkeit entsprechender kommunaler Rechtsverordnungen für 2013 vorsehen, wenn die Zahl der möglichen freizugebenden Sonn- und Feiertage im neuen LÖG NRW unter 15 liegen sollte.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Wernig (Die Linke) bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

10.1.1 Verschiedenes

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge erinnert nochmals an die derzeitige Ausstellung „Kunst(t)räume Chorweiler“ die noch bis zum 07. bzw. 08.09.2012 besucht werden kann.

Frau Wittsack-Junge gibt einige aktuelle Informationen zum Kriebelshof und kritisiert, dass das Amt für Kinder, Jugend und Familie auf ihre Bitte hin weder zur heutigen Sitzung erschienen ist, noch einen aktuellen Sachstandbericht eingebracht hat, sie sieht dies als Missachtung der Bezirksvertretung an.

Zudem verweist sie auf die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 13.09.2012 um 10 Uhr, an der dann auch Schüler/innen aus verschiedenen Schulen des Stadtbezirks Chorweiler als Zuhörer/innen teilnehmen werden.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof 2489/2012

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.2 Hochwasserschutzkonzept 2485/2012

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Zöllner bittet das FFH-Gutachten der Bezirksvertretung vorzulegen. Ferner bittet er um ausführliche Informationen zu den Maßnahmen der Evakuierung insbesondere wenn die Fluchtwege wie beim letzten Starkregen überschwemmt sind.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet um einen Sachstand zur der geplanten Ausweitung des Pletschbaches und des zusätzlichen Pumpwerks.
Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge bittet um Vorstellung des Rettungskonzeptes.

10.2.3 Bericht gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2011

Der Bericht wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.4 Stadtverschönerungsprogramm für den Bezirk Chorweiler 1972/2012

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Der TOP wurde vertagt.

10.2.5 Sachstand "STÄRKEN vor Ort in Köln Chorweiler" 2371/2012

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans fordert, dass dauerhaft Gelder für die erfolgreichen Projekte zur Verfügung gestellt werden.

10.2.6 Zwischenmitteilung Streetworker in Lindweiler 2491/2012

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte durch entsprechenden Beschluss an den Rat appellieren, dass weiterhin Gelder für die Fortsetzung des Streetworker-Konzepts zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler appelliert an den Rat der Stadt Köln weiterhin die Gelder für die Fortsetzung des Streetworker-Konzepts zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

**10.2.7 Das Kölner Blindenleitsystem, vorgestellt in einem Falblatt
2441/2012**

Der TOP 10.2.7 wird zusammen mit TOP 9.2.1 unter TOP 9.2.1 behandelt.

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.8 Haltestelle Chorweiler - Brandschutztechnische Nachrüstung
Mitteilung über beabsichtigte Beauftragung der KVB AG mit der Maß-
nahmenplanung
2182/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.9 Überflutung in Köln-Worringen aufgrund des Starkregenereignisses am
05.07.2012
3002/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Zöllner bittet um eine Aufstellung darüber wie viele Feuerwehreinsätze und wie viele Kellerüberflutungen es aufgrund der Überflutung durch den Starkregen gegeben hat, und wie hoch die Regenmenge war, dies nach entsprechender nochmaliger Nachprüfung.

**10.2.10 Jahresbericht 2011 Herr Schomburg
2966/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.11 Ausbau des geplanten Gehweges westlich Auweilerweg und damit ver-
bundene notwendige Baumfällungen
3125/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.12 Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 3234/2012

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Der TOP wurde vertagt.

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Sportstättenunterhaltungsbeihilfe 2011 - Nebenkostenabrechnung für die angemietete Grundstücksfläche / Sportanlage 2892/2012

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Birkholz bemängelt, dass seine Anfrage aus der Sitzung am 24.02.2011 noch nicht beantwortet wurde (Anmerkung zur Niederschrift: Die Anfrage wurde bereits in der Sitzung am 31.03.2011 unter TOP 7.1.11 beantwortet.).

Bezirksvertreter Herr Zöllner möchte über die Auslastung der Sportanlage in Worringen unterrichtet werden, mit einer Aufstellung darüber welche Vereine die dortige Anlage nutzen.

Abschließend beantragt die Bezirksvertretung Akteneinsicht in die Unterlagen bezüglich der Unterhaltungsbeihilfe für die Vereine und der Nebenkosten der betroffenen Vereine.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt Akteneinsicht in die Unterlagen bezüglich der Unterhaltungsbeihilfe für die Vereine und der Nebenkosten der betroffenen Vereine.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Schöppe (pro Köln) bei Abwesenheit von Herrn Becker (SPD)

Zur Akteneinsicht werden folgende Bezirksvertreter/innen benannt:

CDU: Herr Neumann

SPD: Frau Heinrich

Grüne: Herr Kleinjans

FDP: Herr Birkholz

Die Linke: Herr Wernig

Die Fraktion pro Köln verzichtet auf die Akteneinsicht.

11.1.2 Vorverlegung der Bezirksvertretungssitzung

Der TOP 11.1.2 wird zusammen mit TOP 7.2.1 unter TOP 7.2.1 behandelt.

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Ausstehende Antworten der Verwaltung auf frühere Anfragen Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Neumann

Bezirksvertreter Herr Neumann stellt folgende mündliche Anfrage:

Die Verwaltung wird gebeten, auf folgende frühere Anfragen nunmehr schriftlich gemäß der Geschäftsordnung des Rates § 4 Abs. 6 schriftlich zu antworten:

- 1.) Anfrage vom 02.07.2012 (AN/1115/2012) Bebauungsantrag ehemaliger Kindergarten St. Hedwig in Heimersdorf
- 2.) Anfrage vom 29.09.2011 zum Antrag vom 31.03.2011 (AN/0641/2011) zur Pflasterung auf dem Pariser Platz (Erinnert in der BV-Sitzung im Mai 2012) Im September 2011 erklärte Herr Tkotz in der Sitzung der BV, dass sich die Prüfungen dazu „derzeit in Arbeit befinden, es jedoch noch Zeit in Anspruch nehmen wird“ (AN/1721/2011)
- 3.) Anfrage Image Stadtbezirk Chorweiler (AN/1107/2012)
- 4.) Sicherstellung der Verkehrssicherheit (AN/1376/2012) Mündl. Anfrage aus der BV-Sitzung vom 10.05.2012 von Herrn Zöllner (Schriftliche Bestätigung der Aussage von Herrn Tkotz)
- 5.) Beleuchtung auf Mercatorstrasse (AN/1694/2012) Mündl. Anfrage der Herren Kleinjans und Neumann aus BV-Sitzung vom 10.05.2012
- 6.) Mündliche Anfrage in der BV-Sitzung vom 02.07.2012 (Pkt. 11.2.1) von CDU-Fraktion und Grünen zu „Pipelines im Stadtbezirk Chorweiler“

11.2.2 Fahrradweg - Abzweigung "Neußer Landstrasse - Alte Neußer Landstrasse - Kurzer Damm" Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Kleinjans

Bezirksvertreter Herr Kleinjans stellt folgende mündliche Anfrage:

Der Abschnitt des Fahrradweges ist auf einer größeren Länge gesperrt und auch durch Absperrungen sichtbar gekennzeichnet. Fahrradfahrer werden hier aufgefordert abzustiegen. Der angrenzende Fußweg wird allerdings weitergeführt mit einem Gefälle von ca. 5%. Fußweg als auch Fahrradweg werden von Bürgern für Einkäufe und Fahrradtouren regelmäßig genutzt, weil sie auch für Kinder und ältere Menschen gefahrlos zu Nutzen sind. Leider ist dies schon seit längerem (6 Monate oder auch mehr) nur noch schwer möglich, da sich hier nun viele Gefahrenquellen und Hindernisse befinden. Das Sicherheitsgitter ist im Fußbereich des Radweges an mehreren Stellen schadhaft. Die darunter liegenden Betonplatten sind schon an vielen Stellen weggerutscht. Der Boden unter dem Radweg ist abgebrochen und in den tiefer lie-

genden Fußweg gefallen. Eine Warnbake wurde zwar aufgestellt, beseitigt aber keine Mängel. Dichter Bewuchs an den Rändern erschwert die Sicht und erhöht die Rutschgefahr. Es ist zu befürchten, dass im kommenden Herbst oder Winter, durch Regen und Frost, größere Bodenstücke oder Betonplatten auf den Fußweg fallen könnten. Diese Situation stellt eine Gefährdung der Verkehrssicherheit dar.

Er fragt die Verwaltung:

- Wann werden die Schäden behoben und der Rad- und Fußweg wieder in einen Zustand versetzt, der für die Bürger eine sichere Nutzung ermöglicht?
- Wann werden die Wege in ihren ursprünglichen Formen wiederhergestellt und die Arbeiten abgeschlossen sein?

11.2 Anfragen der Seniorenvertretung

(Cornelie Wittsack-Junge (Bezirksbürgermeisterin)

(Büscher-Kallen, Schriftführerin)